



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Buxtehude, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	39 552	100,0	20 007	19 545
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 560	3,9	887	673
5 - 9	1 755	4,4	914	841
10 - 14	2 085	5,3	1 067	1 018
15 - 19	2 129	5,4	1 056	1 073
20 - 24	2 070	5,2	1 002	1 068
25 - 29	2 288	5,8	1 257	1 031
30 - 34	2 369	6,0	1 311	1 058
35 - 39	2 626	6,6	1 491	1 135
40 - 44	3 472	8,8	1 921	1 551
45 - 49	3 674	9,3	1 933	1 741
50 - 54	2 977	7,5	1 524	1 453
55 - 59	2 264	5,7	1 112	1 152
60 - 64	2 317	5,9	1 007	1 310
65 - 69	2 229	5,6	1 024	1 205
70 - 74	2 598	6,6	1 300	1 298
75 - 79	1 402	3,5	644	758
80 - 84	878	2,2	354	524
85 - 89	594	1,5	148	446
90 und älter	265	0,7	55	210
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	942	2,4	536	406
3 - 5	946	2,4	531	415
6 - 9	1 427	3,6	734	693
10 - 15	2 518	6,4	1 293	1 225
16 - 18	1 283	3,2	644	639
19 - 24	2 483	6,3	1 188	1 295
25 - 39	7 283	18,4	4 059	3 224
40 - 59	12 387	31,3	6 490	5 897
60 - 66	3 048	7,7	1 328	1 720
67 - 74	4 096	10,4	2 003	2 093
75 und älter	3 139	7,9	1 201	1 938
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	15 122	38,2	8 308	6 814
Verheiratet	19 192	48,5	10 215	8 977
Verwitwet	2 415	6,1	390	2 025
Geschieden	2 790	7,1	1 073	1 717
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	0,1	18	12
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	36 023	91,1	17 498	18 525
Bosnien und Herzegowina	15	0,0	9	6
Griechenland	(15)	(0,0)	9	6
Italien	79	0,2	40	39
Kasachstan	17	0,0	3	14
Kroatien	32	0,1	13	19
Niederlande	45	0,1	24	21
Österreich	57	0,1	29	28
Polen	393	1,0	276	117
Rumänien	41	0,1	21	20
Russische Föderation	(78)	(0,2)	26	(52)
Türkei	332	0,8	173	159
Ukraine	51	0,1	29	22
Sonstige	2 374	6,0	1 857	517
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	3 580	9,1	1 790	1 780
Evangelische Kirche	18 330	46,5	8 250	10 070
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	1 070	2,7	530	540
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15 770	40,1	9 040	6 730

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	21 890	55,6	12 120	9 770
Erwerbstätige	20 830	52,9	11 680	9 160
Erwerbslose	1 050	2,7	440	610
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	880	2,2	400	480
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	17 490	44,4	7 790	9 690
Personen unterhalb des Mindestalters	5 480	13,9	2 980	2 490
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 270	21,0	3 700	4 570
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 370	3,5	620	760
Hausfrauen und Hausmänner	1 400	3,6	/	1 380
Sonstige	960	2,4	470	490
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 640	84,6	9 840	7 800
Beamte/-innen	1 260	6,0	640	620
Selbstständige mit Beschäftigten	830	4,0	560	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	800	3,8	510	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	860	4,2	690	/
Akademische Berufe	3 980	19,4	2 340	1 640
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 290	21,0	2 170	2 130
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	14,5	1 130	1 840
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 910	14,2	1 140	1 770
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 090	10,2	1 760	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 300	6,4	1 170	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	8,2	640	1 040
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 600	22,1	3 600	1 000
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 570	17,1	2 740	830
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung
Baugewerbe	780	3,7	690	(90)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 100	34,1	4 400	2 700
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 560	17,1	1 560	2 000
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 540	17,0	2 840	700
Sonstige Dienstleistungen	8 760	42,1	3 430	5 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	880	4,2	430	450
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 550	12,3	1 470	1 080
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 360	6,5	650	700
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 980	19,1	880	3 100
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 660	33,4	770	880
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 610	52,6	1 490	1 120
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	13,9	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 270	6,7	1 070	1 210
Ohne Schulabschluss	1 320	3,9	570	750
Noch in schulischer Ausbildung	950	2,8	490	460
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 420	30,7	5 230	5 180
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 950	32,3	4 720	6 230
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 260	30,3	4 460	5 800
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	2,0	/	/
Fachhochschulreife	2 770	8,2	1 750	1 020
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	7 480	22,1	4 110	3 370
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	8 250	24,3	3 420	4 830
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 390	45,4	7 670	7 720
Fachschulabschluss	3 940	11,6	2 050	1 900
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	660	2,0	/	/
Fachhochschulabschluss	2 470	7,3	1 760	710
Hochschulabschluss	2 920	8,6	1 440	1 480
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	32 050	81,4	16 030	16 020
Personen mit Migrationshintergrund	7 310	18,6	3 870	3 440
Ausländer/-innen	3 460	8,8	1 790	1 680
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 740	7,0	1 410	1 330
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	720	1,8	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 850	9,8	2 080	1 770
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 220	5,7	1 210	1 020
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 620	4,1	880	750
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	940	2,4	550	390
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	680	1,7	/	360

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	500	6,8	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	1 080	14,8	540	540
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	940	12,8	560	380
Türkei	1 120	15,4	640	490
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	3 100	42,4	1 550	1 560
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	530	10,7	/	/
1980 - 1989	500	10,0	/	/
1990 - 1999	1 700	34,3	860	840
2000 - 2011	1 670	33,7	830	840
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	710	9,6	/	/
5 - 9 Jahre	1 280	17,5	670	610
10 - 14 Jahre	1 130	15,5	610	530
15 - 19 Jahre	1 480	20,2	690	780
20 und mehr Jahre	2 580	35,3	1 420	1 160
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	39 552	100,0	36 023	3 529	976	680	1 846	27
Geschlecht								
Männlich	20 007	50,6	17 498	2 509	609	331	1 554	15
Weiblich	19 545	49,4	18 525	1 020	367	349	292	12
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 560	3,9	1 508	(52)	18	12	22	-
5 - 9	1 755	4,4	1 692	63	(10)	25	25	3
10 - 14	2 085	5,3	1 982	103	29	(46)	28	-
15 - 19	2 129	5,4	1 985	(144)	(36)	65	34	9
20 - 24	2 070	5,2	1 908	162	45	49	62	6
25 - 29	2 288	5,8	1 927	361	79	(70)	212	-
30 - 34	2 369	6,0	1 900	469	108	94	264	3
35 - 39	2 626	6,6	2 014	612	134	87	391	-
40 - 44	3 472	8,8	2 968	504	96	62	346	-
45 - 49	3 674	9,3	3 297	377	113	46	215	3
50 - 54	2 977	7,5	2 671	306	111	34	161	-
55 - 59	2 264	5,7	2 120	144	64	22	58	-
60 - 64	2 317	5,9	2 218	99	64	16	19	-
65 - 69	2 229	5,6	2 176	53	28	19	3	3
70 - 74	2 598	6,6	2 549	(49)	25	(21)	3	-
75 - 79	1 402	3,5	1 384	18	9	6	3	-
80 - 84	878	2,2	871	7	4	3	-	-
85 - 89	594	1,5	591	3	3	-	-	-
90 und älter	265	0,7	262	3	-	3	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	942	2,4	914	28	9	6	13	-
3 - 5	946	2,4	912	34	12	9	13	-
6 - 9	1 427	3,6	1 374	53	7	22	21	3
10 - 15	2 518	6,4	2 386	132	(38)	57	37	-
16 - 18	1 283	3,2	1 196	87	18	47	16	6
19 - 24	2 483	6,3	2 293	190	54	(56)	71	9
25 - 39	7 283	18,4	5 841	1 442	321	251	867	3
40 - 59	12 387	31,3	11 056	1 331	384	(164)	780	3
60 - 66	3 048	7,7	2 916	(132)	85	22	22	3
67 - 74	4 096	10,4	4 027	69	(32)	(34)	3	-
75 und älter	3 139	7,9	3 108	31	16	12	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	15 122	38,2	14 159	963	307	224	417	15
Verheiratet	19 192	48,5	16 758	2 434	600	417	1 405	12
Verwitwet	2 415	6,1	2 384	31	16	12	3	-
Geschieden	2 790	7,1	2 689	101	53	(27)	21	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	0,1	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	3 580	9,1	2 660	920	/	/	/	/
Evangelische Kirche	18 330	46,5	17 930	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 070	2,7	650	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15 770	40,1	14 240	1 530	/	480	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	21 890	55,6	19 400	2 490	740	420	1 320	/
Erwerbstätige	20 830	52,9	18 500	2 340	710	380	1 240	/
Erwerbslose	1 050	2,7	900	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	880	2,2	780	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	17 490	44,4	16 530	960	/	410	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	5 480	13,9	5 210	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 270	21,0	8 070	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 370	3,5	1 280	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 400	3,6	1 190	/	/	/	/	/
Sonstige	960	2,4	780	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 640	84,6	15 520	2 120	540	340	1 240	/
Beamte/-innen	1 260	6,0	1 260	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	830	4,0	760	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	800	3,8	700	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	860	4,2	780	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	3 980	19,4	3 760	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 290	21,0	3 990	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	14,5	2 830	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 910	14,2	2 520	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 090	10,2	1 850	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 300	6,4	1 210	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	8,2	1 300	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 600	22,1	4 260	330	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 570	17,1	3 330	/	/	/	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	.	/	/	/	/	/
Baugewerbe	780	3,7	700	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 100	34,1	5 550	1 550	310	120	1 120	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 560	17,1	3 320	240	70	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 540	17,0	2 230	1 310	230	/	1 050	/
Sonstige Dienstleistungen	8 760	42,1	8 360	400	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	880	4,2	870	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 550	12,3	2 380	/	/	30	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 360	6,5	1 350	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 980	19,1	3 770	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	1 660	33,4	1 560	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 610	52,6	2 320	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	13,9	620	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 270	6,7	1 650	620	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	1 320	3,9	790	530	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	950	2,8	870	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 420	30,7	9 750	660	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 950	32,3	10 310	640	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 260	30,3	9 690	580	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	2,0	620	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 770	8,2	2 570	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	7 480	22,1	6 510	970	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Anzahl
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)									
Ohne beruflichen Abschluss	8 250	24,3	6 980	1 260	/	470	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 390	45,4	14 390	1 000	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	3 940	11,6	3 610	/	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	660	2,0	600	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 470	7,3	2 240	/	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	2 920	8,6	2 720	/	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung									
Personen ohne Migrationshintergrund	32 050	81,4	32 050	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	7 310	18,6	3 850	3 460	1 430	1 120	820	/	/
Ausländer/-innen	3 460	8,8	/	3 460	1 430	1 120	820	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 740	7,0	/	2 740	1 160	870	630	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	720	1,8	/	720	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 850	9,8	3 850	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 220	5,7	2 220	/	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 620	4,1	1 620	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	940	2,4	940	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	680	1,7	680	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)									
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	500	6,8	450	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 080	14,8	650	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	940	12,8	770	/	/	/	/	/	/
Türkei	1 120	15,4	450	670	/	670	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 100	42,4	1 330	1 780	/	/	770	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	530	10,7	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	500	10,0	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 700	34,3	880	820	/	/	/	/
2000 - 2011	1 670	33,7	580	1 100	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	710	9,6	310	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 280	17,5	580	700	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 130	15,5	700	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 480	20,2	870	610	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	2 580	35,3	1 340	1 240	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	39 552	100,0	6 735	5 152	12 141	7 558	7 966
Geschlecht							
Männlich	20 007	50,6	3 557	2 626	6 656	3 643	3 525
Weiblich	19 545	49,4	3 178	2 526	5 485	3 915	4 441
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	15 122	38,2	6 735	4 395	3 092	618	282
Verheiratet	19 192	48,5	-	721	7 899	5 596	4 976
Verwitwet	2 415	6,1	-	3	19	304	2 089
Geschieden	2 790	7,1	-	27	1 113	1 037	613
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	0,1	-	6	15	3	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	36 023	91,1	6 420	4 582	10 179	7 009	7 833
Bosnien und Herzegowina	15	0,0	6	-	9	-	-
Griechenland	(15)	(0,0)	3	3	6	3	-
Italien	79	0,2	7	(9)	(31)	26	6
Kasachstan	17	0,0	-	7	10	-	-
Kroatien	32	0,1	6	-	17	-	9
Niederlande	45	0,1	6	-	(12)	18	9
Österreich	57	0,1	-	(15)	16	3	23
Polen	393	1,0	37	55	211	90	-
Rumänien	41	0,1	9	10	19	3	-
Russische Föderation	(78)	(0,2)	7	14	42	12	3
Türkei	332	0,8	70	64	140	36	22
Ukraine	51	0,1	6	19	23	-	3
Sonstige	2 374	6,0	158	374	1 426	358	58
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	3 580	9,1	700	550	1 190	560	580
Evangelische Kirche	18 330	46,5	3 340	2 350	4 710	3 360	4 560
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 070	2,7	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15 770	40,1	2 470	1 760	5 770	3 580	2 190

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	21 890	55,6	/	4 370	11 040	5 520	680
Erwerbstätige	20 830	52,9	/	4 040	10 560	5 290	680
Erwerbslose	1 050	2,7	/	/	470	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	880	2,2	/	/	420	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	17 490	44,4	6 460	740	1 060	2 180	7 040
Personen unterhalb des Mindestalters	5 480	13,9	5 480	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 270	21,0	/	/	/	1 310	6 880
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 370	3,5	960	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 400	3,6	/	/	510	620	/
Sonstige	960	2,4	/	/	410	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 640	84,6	/	3 770	9 120	4 200	310
Beamte/-innen	1 260	6,0	/	(120)	660	470	/
Selbstständige mit Beschäftigten	830	4,0	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	800	3,8	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	860	4,2	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	3 980	19,4	/	430	2 340	1 110	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 290	21,0	/	820	2 290	1 060	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	14,5	/	690	1 470	740	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 910	14,2	/	760	1 340	660	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 090	10,2	/	590	1 020	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 300	6,4	/	/	620	440	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	8,2	/	/	810	400	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 600	22,1	/	830	2 350	1 300	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 570	17,1	/	640	1 870	980	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	/	30	(130)	(90)	/
Baugewerbe	780	3,7	/	(160)	350	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 100	34,1	/	1 550	3 790	1 460	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 560	17,1	/	(960)	1 660	730	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 540	17,0	/	590	2 120	740	/
Sonstige Dienstleistungen	8 760	42,1	/	1 620	4 320	2 450	310
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	880	4,2	/	/	(460)	200	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 550	12,3	/	(490)	1 380	600	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 360	6,5	/	170	700	470	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 980	19,1	/	800	1 780	1 190	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 660	33,4	1 660	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 610	52,6	2 550	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	13,9	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 270	6,7	890	/	520	/	/
Ohne Schulabschluss	1 320	3,9	/	/	500	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	950	2,8	890	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 420	30,7	/	810	2 390	2 850	4 330
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 950	32,3	/	2 590	4 210	2 220	1 590
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 260	30,3	/	2 130	4 190	2 220	1 590
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	2,0	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 770	8,2	/	410	1 250	610	500
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	7 480	22,1	/	1 070	3 750	1 720	900

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	8 250	24,3	1 310	2 110	1 740	1 280	1 810
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 390	45,4	/	2 040	5 820	3 580	3 940
Fachschulabschluss	3 940	11,6	/	490	1 440	1 140	870
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	660	2,0	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 470	7,3	/	/	1 310	570	420
Hochschulabschluss	2 920	8,6	/	/	1 380	870	470
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	32 050	81,4	5 200	3 730	9 650	6 440	7 040
Personen mit Migrationshintergrund	7 310	18,6	1 590	1 330	2 470	1 260	660
Ausländer/-innen	3 460	8,8	430	630	1 400	670	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 740	7,0	/	/	1 230	620	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	720	1,8	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 850	9,8	1 160	710	1 070	590	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 220	5,7	/	390	790	570	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 620	4,1	1 010	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	940	2,4	710	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	680	1,7	300	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	500	6,8	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 080	14,8	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	940	12,8	/	/	/	/	/
Türkei	1 120	15,4	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 100	42,4	710	600	1 140	490	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	530	10,7	/	/	/	/	/
1980 - 1989	500	10,0	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 700	34,3	/	410	840	/	/
2000 - 2011	1 670	33,7	/	/	760	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	710	9,6	350	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 280	17,5	440	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 130	15,5	570	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 480	20,2	/	470	520	/	/
20 und mehr Jahre	2 580	35,3	/	400	1 000	720	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	39 552	100,0	15 122	19 222	2 415	2 793	-	
Geschlecht								
Männlich	20 007	50,6	8 308	10 233	390	1 076	-	
Weiblich	19 545	49,4	6 814	8 989	2 025	1 717	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 560	3,9	1 560	-	-	-	-	
5 - 9	1 755	4,4	1 755	-	-	-	-	
10 - 14	2 085	5,3	2 085	-	-	-	-	
15 - 19	2 129	5,4	2 126	3	-	-	-	
20 - 24	2 070	5,2	1 944	117	-	9	-	
25 - 29	2 288	5,8	1 660	607	3	18	-	
30 - 34	2 369	6,0	1 074	1 209	3	83	-	
35 - 39	2 626	6,6	724	1 737	3	162	-	
40 - 44	3 472	8,8	701	2 408	7	356	-	
45 - 49	3 674	9,3	593	2 560	6	515	-	
50 - 54	2 977	7,5	346	2 127	60	444	-	
55 - 59	2 264	5,7	170	1 690	90	314	-	
60 - 64	2 317	5,9	102	1 782	154	279	-	
65 - 69	2 229	5,6	71	1 667	251	240	-	
70 - 74	2 598	6,6	89	1 898	418	193	-	
75 - 79	1 402	3,5	(48)	838	428	(88)	-	
80 - 84	878	2,2	34	392	399	53	-	
85 - 89	594	1,5	(21)	151	392	30	-	
90 und älter	265	0,7	19	36	201	9	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	942	2,4	942	-	-	-	-	
3 - 5	946	2,4	946	-	-	-	-	
6 - 9	1 427	3,6	1 427	-	-	-	-	
10 - 15	2 518	6,4	2 518	-	-	-	-	
16 - 18	1 283	3,2	1 283	-	-	-	-	
19 - 24	2 483	6,3	2 354	120	-	9	-	
25 - 39	7 283	18,4	3 458	3 553	9	263	-	
40 - 59	12 387	31,3	1 810	8 785	(163)	1 629	-	
60 - 66	3 048	7,7	(118)	2 351	225	354	-	
67 - 74	4 096	10,4	(144)	2 996	598	358	-	
75 und älter	3 139	7,9	122	1 417	1 420	180	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	36 023	91,1	14 159	16 788	2 384	2 692	-	
Bosnien und Herzegowina	15	0,0	6	6	-	3	-	
Griechenland	(15)	(0,0)	6	(9)	-	-	-	
Italien	79	0,2	25	47	-	7	-	
Kasachstan	17	0,0	-	17	-	-	-	
Kroatien	32	0,1	6	20	3	3	-	
Niederlande	45	0,1	15	27	3	-	-	
Österreich	57	0,1	(22)	(21)	4	10	-	
Polen	393	1,0	(110)	268	-	15	-	
Rumänien	41	0,1	15	23	-	3	-	
Russische Föderation	(78)	(0,2)	10	(65)	3	-	-	
Türkei	332	0,8	120	200	-	12	-	
Ukraine	51	0,1	16	32	-	3	-	
Sonstige	2 374	6,0	612	1 699	18	(45)	-	
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	3 580	9,1	1 590	1 670	/	/	/	
Evangelische Kirche	18 330	46,5	7 120	8 540	1 510	1 150	/	
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	
Sonstige	1 070	2,7	360	660	/	/	/	
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15 770	40,1	6 000	7 640	710	1 420	/	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	21 890	55,6	7 370	12 200	370	1 950	/
Erwerbstätige	20 830	52,9	6 980	11 720	360	1 780	/
Erwerbslose	1 050	2,7	390	480	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	880	2,2	/	400	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	17 490	44,4	7 720	6 910	2 050	800	/
Personen unterhalb des Mindestalters	5 480	13,9	5 480	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 270	21,0	410	5 230	2 040	600	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 370	3,5	1 330	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 400	3,6	/	1 260	/	/	/
Sonstige	960	2,4	400	370	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 640	84,6	6 330	9 580	250	1 480	/
Beamte/-innen	1 260	6,0	(310)	850	/	(90)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	830	4,0	/	610	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	800	3,8	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	860	4,2	/	610	/	/	/
Akademische Berufe	3 980	19,4	1 070	2 550	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 290	21,0	1 340	2 550	/	360	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	14,5	1 310	1 240	/	400	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 910	14,2	1 150	1 380	/	310	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 090	10,2	930	1 010	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 300	6,4	440	780	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 680	8,2	510	940	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 600	22,1	1 560	2 660	/	350	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 570	17,1	1 230	2 020	/	280	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	.	(70)	.	/	/	/
Baugewerbe	780	3,7	(260)	470	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 100	34,1	2 520	4 010	/	500	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 560	17,1	1 430	1 760	/	310	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 540	17,0	1 090	2 260	/	(190)	/
Sonstige Dienstleistungen	8 760	42,1	2 780	4 830	230	920	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	880	4,2	260	520	/	(80)	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 550	12,3	(930)	1 310	20	290	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 360	6,5	(350)	870	/	130	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 980	19,1	1 240	2 140	/	420	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 660	33,4	1 660	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 610	52,6	2 590	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	13,9	680	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 270	6,7	1 150	860	/	/	/
Ohne Schulabschluss	1 320	3,9	/	850	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	950	2,8	940	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 420	30,7	1 780	6 330	1 480	830	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 950	32,3	3 840	5 630	510	980	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 260	30,3	3 160	5 620	510	980	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	2,0	680	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 770	8,2	910	1 490	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	7 480	22,1	2 120	4 580	/	580	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	8 250	24,3	3 850	3 100	920	370	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 390	45,4	3 640	9 110	1 140	1 500	/
Fachschulabschluss	3 940	11,6	910	2 450	/	350	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	660	2,0	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 470	7,3	430	1 760	/	/	/
Hochschulabschluss	2 920	8,6	710	1 940	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	32 050	81,4	12 200	15 170	2 200	2 480	/
Personen mit Migrationshintergrund	7 310	18,6	3 060	3 720	/	310	/
Ausländer/-innen	3 460	8,8	1 190	2 050	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 740	7,0	650	1 910	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	720	1,8	530	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 850	9,8	1 880	1 670	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 220	5,7	460	1 520	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 620	4,1	1 410	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	940	2,4	860	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	680	1,7	560	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	500	6,8	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 080	14,8	/	660	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	940	12,8	320	550	/	/	/
Türkei	1 120	15,4	530	500	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 100	42,4	1 460	1 460	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	530	10,7	/	/	/	/	/
1980 - 1989	500	10,0	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 700	34,3	460	1 140	/	/	/
2000 - 2011	1 670	33,7	510	1 060	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	710	9,6	470	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 280	17,5	620	600	/	/	/
10 - 14 Jahre	1 130	15,5	630	470	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 480	20,2	660	750	/	/	/
20 und mehr Jahre	2 580	35,3	660	1 610	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	18 078	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6 774	37,5
Paare ohne Kind(er)	5 413	29,9
Paare mit Kind(ern)	4 295	23,8
Alleinerziehende Elternteile	1 279	7,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	317	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6 774	37,5
Ehepaare	8 361	46,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	12	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 335	7,4
Alleinerziehende Mütter	1 116	6,2
Alleinerziehende Väter	163	0,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	317	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	6 774	37,5
2 Personen	6 299	34,8
3 Personen	2 488	13,8
4 Personen	1 792	9,9
5 Personen	508	2,8
6 und mehr Personen	217	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4 062	22,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 330	7,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	12 686	70,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	10 987	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	5 413	49,3
Paare mit Kind(ern)	4 295	39,1
Alleinerziehende Elternteile	1 279	11,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	8 361	76,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	12	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 335	12,2
Alleinerziehende Väter	163	1,5
Alleinerziehende Mütter	1 116	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	6 279	57,1
3 Personen	2 409	21,9
4 Personen	1 760	16,0
5 Personen	419	3,8
6 und mehr Personen	120	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	39 552	195 450	1 668 910	7 777 992	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	20 007	97 195	817 526	3 803 776	39 145 941
Weiblich	19 545	98 255	851 383	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1 560	8 365	68 116	316 393	3 338 895
5 - 9	1 755	9 478	79 683	358 627	3 525 830
10 - 14	2 085	11 537	95 163	424 093	3 940 566
15 - 19	2 129	11 571	95 710	436 388	4 013 880
20 - 24	2 070	10 398	86 037	446 460	4 835 639
25 - 29	2 288	9 954	79 085	422 659	4 872 533
30 - 34	2 369	10 559	84 802	422 530	4 751 911
35 - 39	2 626	11 929	95 868	452 754	4 742 893
40 - 44	3 472	16 408	139 427	632 918	6 351 189
45 - 49	3 674	17 400	150 511	680 386	6 999 679
50 - 54	2 977	14 985	129 446	593 993	6 206 294
55 - 59	2 264	12 788	111 428	510 476	5 419 450
60 - 64	2 317	12 070	104 481	464 803	4 702 815
65 - 69	2 229	10 238	91 441	404 087	4 173 351
70 - 74	2 598	11 829	105 116	477 987	4 861 239
75 - 79	1 402	6 999	66 052	315 476	3 270 283
80 - 84	878	4 881	46 650	227 390	2 328 083
85 - 89	594	2 804	28 163	134 745	1 335 076
90 und älter	265	1 257	11 730	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	942	4 965	39 722	185 735	1 984 523
3 - 5	946	5 155	42 925	196 711	2 025 183
6 - 9	1 427	7 723	65 152	292 574	2 855 019
10 - 15	2 518	13 857	114 521	509 356	4 719 579
16 - 18	1 283	6 914	57 009	260 373	2 377 761
19 - 24	2 483	12 735	105 380	537 212	5 692 745
25 - 39	7 283	32 442	259 755	1 297 943	14 367 337
40 - 59	12 387	61 581	530 812	2 417 773	24 976 612
60 - 66	3 048	15 563	134 901	599 595	6 108 258
67 - 74	4 096	18 574	166 137	747 282	7 629 147
75 und älter	3 139	15 941	152 595	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	15 122	75 339	635 430	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	19 192	94 819	796 805	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	2 415	12 893	121 633	570 598	5 733 361
Geschieden	2 790	12 207	113 409	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	135	1 242	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	3	21	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	9	77	494	5 531
Ohne Angabe	-	45	292	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	36 023	186 395	1 604 017	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	15	27	790	5 079	140 103
Griechenland	(15)	108	1 170	12 841	254 282
Italien	79	210	1 957	21 150	488 390
Kasachstan	17	72	810	4 784	46 740
Kroatien	32	71	667	5 588	209 840
Niederlande	45	286	2 824	27 998	128 862
Österreich	57	162	1 409	5 837	164 246
Polen	393	1 190	7 590	41 770	382 391
Rumänien	41	(127)	873	7 623	126 169
Russische Föderation	(78)	275	2 635	16 080	174 023
Türkei	332	1 704	11 352	91 174	1 505 305
Ukraine	51	111	780	9 579	112 983
Sonstige	2 374	4 712	32 035	175 769	2 446 679
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	3 580	13 170	120 070	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	18 330	112 210	987 890	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	1 440	20 670	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	790	8 480	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	/	5 250	83 430
Sonstige	1 070	3 900	30 380	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	15 770	63 000	488 290	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,6	49,7	49,0	48,9	48,8
Weiblich	49,4	50,3	51,0	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,3	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,4	4,8	4,8	4,6	4,4
10 - 14	5,3	5,9	5,7	5,5	4,9
15 - 19	5,4	5,9	5,7	5,6	5,0
20 - 24	5,2	5,3	5,2	5,7	6,0
25 - 29	5,8	5,1	4,7	5,4	6,1
30 - 34	6,0	5,4	5,1	5,4	5,9
35 - 39	6,6	6,1	5,7	5,8	5,9
40 - 44	8,8	8,4	8,4	8,1	7,9
45 - 49	9,3	8,9	9,0	8,7	8,7
50 - 54	7,5	7,7	7,8	7,6	7,7
55 - 59	5,7	6,5	6,7	6,6	6,8
60 - 64	5,9	6,2	6,3	6,0	5,9
65 - 69	5,6	5,2	5,5	5,2	5,2
70 - 74	6,6	6,1	6,3	6,1	6,1
75 - 79	3,5	3,6	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,5	2,8	2,9	2,9
85 - 89	1,5	1,4	1,7	1,7	1,7
90 und älter	0,7	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,5	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,6	2,6	2,5	2,5
6 - 9	3,6	4,0	3,9	3,8	3,6
10 - 15	6,4	7,1	6,9	6,5	5,9
16 - 18	3,2	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,5	6,3	6,9	7,1
25 - 39	18,4	16,6	15,6	16,7	17,9
40 - 59	31,3	31,5	31,8	31,1	31,1
60 - 66	7,7	8,0	8,1	7,7	7,6
67 - 74	10,4	9,5	10,0	9,6	9,5
75 und älter	7,9	8,2	9,1	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	38,5	38,1	39,2	39,9
Verheiratet	48,5	48,5	47,7	46,6	45,7
Verwitwet	6,1	6,6	7,3	7,3	7,1
Geschieden	7,1	6,2	6,8	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,1	95,4	96,1	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	(0,0)	0,1	0,1	0,2	0,3
Italien	0,2	0,1	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,2	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,6	0,5	0,5	0,5
Rumänien	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,2)	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,8	0,9	0,7	1,2	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	6,0	2,4	1,9	2,3	3,0
Religion (ausführlich)					
Römisch-katholische Kirche	9,1	6,8	7,3	18,3	31,2
Evangelische Kirche	46,5	57,7	59,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,7	1,2	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,4	0,5	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	/	0,1	0,1
Sonstige	2,7	2,0	1,8	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	40,1	32,4	29,5	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	21 890	104 700	881 390	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	20 830	100 730	845 900	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	1 050	3 970	35 490	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	880	3 090	28 490	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	880	7 000	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	17 490	89 830	774 670	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	5 480	29 620	242 330	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 270	39 100	360 270	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 370	7 080	64 360	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	1 400	8 370	58 340	278 780	2 640 520
Sonstige	960	5 660	49 370	239 760	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf					
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 640	84 370	690 130	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	1 260	5 550	55 100	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	830	4 520	41 820	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	800	4 250	46 640	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	2 040	12 200	47 530	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)					
Führungskräfte	860	4 260	37 800	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	3 980	13 540	116 000	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	4 290	20 620	163 480	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 970	12 340	109 550	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 910	14 900	136 260	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	2 970	22 200	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	2 090	13 730	102 380	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 300	7 180	54 830	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 680	9 050	77 320	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	8 950	26 980	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	4 150	31 460	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	4 600	26 910	196 990	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 570	18 970	132 720	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	1 480	11 150	55 000	554 250
Baugewerbe	780	6 470	53 120	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	7 100	27 890	231 990	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 560	17 360	157 810	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	3 540	10 530	74 180	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	8 760	41 770	385 400	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	880	3 380	26 870	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 550	11 220	88 610	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 360	6 910	75 870	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 980	20 250	194 050	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	10	50	(170)	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen					
Klasse 1 bis 4	1 660	9 020	70 380	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 610	13 990	120 280	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	3 510	31 120	143 690	1 339 490
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	2 270	11 350	96 090	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	1 320	6 750	54 040	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	950	4 600	42 060	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 420	58 850	516 210	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	10 950	55 820	471 750	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	10 260	52 310	440 630	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	3 510	31 120	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	2 770	13 190	112 910	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	7 480	25 680	216 710	1 123 670	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	8 250	43 670	382 830	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 390	81 450	693 150	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	3 940	17 900	152 420	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	660	2 150	18 050	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	2 470	8 770	72 660	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	2 920	9 840	83 000	431 870	5 471 080
Promotion	/	1 130	11 560	66 750	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung					
Personen ohne Migrationshintergrund	32 050	168 240	1 446 470	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	7 310	26 310	209 550	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	3 460	8 890	65 090	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2 740	6 930	50 300	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	720	1 970	14 800	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 850	17 410	144 450	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 220	10 460	81 570	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 620	6 960	62 890	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	940	3 500	29 160	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	680	3 460	33 730	163 630	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	/	/	1 400	10 990	227 910
Griechenland	/	/	1 730	19 890	368 440
Italien	/	/	4 590	37 880	796 770
Kasachstan	500	3 960	28 700	169 180	1 240 570
Kroatien	/	/	1 140	9 930	330 730
Niederlande	/	630	6 810	44 820	226 240
Österreich	/	430	3 620	12 870	345 620
Polen	1 080	4 010	32 410	201 620	2 006 410
Rumänien	/	/	2 160	17 880	576 200
Russische Föderation	940	3 600	29 320	185 070	1 318 130
Türkei	1 120	4 090	27 490	187 220	2 714 240
Ukraine	/	/	2 350	20 100	229 510
Sonstige	3 100	8 380	67 610	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	/	1 340	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt					
1956 - 1959	/	/	3 320	16 870	171 620
1960 - 1969	/	840	6 150	36 260	608 420
1970 - 1979	530	1 390	11 730	87 090	1 277 210
1980 - 1989	500	2 180	20 960	134 370	1 680 040
1990 - 1999	1 700	7 480	54 700	333 780	3 159 270
2000 - 2011	1 670	4 580	29 870	188 180	2 270 610
Unbekannt	/	560	5 130	33 860	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer					
Unter 5 Jahre	710	2 670	22 400	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 280	3 720	28 050	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	1 130	4 240	32 760	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 480	5 930	42 070	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	2 580	9 180	79 140	504 160	6 789 630
Unbekannt	/	560	5 130	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)					
Erwerbspersonen	55,6	53,8	53,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	52,9	51,8	51,1	50,4	51,5
Erwerbslose	2,7	2,0	2,1	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,2	1,6	1,7	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	44,4	46,2	46,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,9	15,2	14,6	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,0	20,1	21,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,5	3,6	3,9	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,6	4,3	3,5	3,6	3,3
Sonstige	2,4	2,9	3,0	3,1	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf					
Angestellte/Arbeiter/-innen	84,6	83,8	81,6	83,6	83,4
Beamte/-innen	6,0	5,5	6,5	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,0	4,5	4,9	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	3,8	4,2	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	2,0	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)					
Führungskräfte	4,2	4,3	4,6	4,2	4,9
Akademische Berufe	19,4	13,7	14,0	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,0	20,8	19,7	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,5	12,5	13,2	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,2	15,1	16,4	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	3,0	2,7	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	10,2	13,9	12,4	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,4	7,3	6,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,2	9,1	9,3	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	1,1	0,7	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	4,1	3,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	22,1	26,7	23,3	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	17,1	18,8	15,7	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	.	1,5	1,3	1,4	1,4
Baugewerbe	3,7	6,4	6,3	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	34,1	27,7	27,4	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,1	17,2	18,7	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	17,0	10,5	8,8	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	42,1	41,5	45,6	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4,2	3,4	3,2	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	12,3	11,1	10,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6,5	6,9	9,0	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	19,1	20,1	22,9	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen					
Klasse 1 bis 4	33,4	34,0	31,7	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,6	52,8	54,2	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,9	13,2	14,0	14,4	14,4
Höchster Schulabschluss					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,7	6,9	6,8	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	3,9	4,1	3,8	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,8	2,8	3,0	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	30,7	35,7	36,5	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	32,3	33,9	33,4	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	30,3	31,7	31,2	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,0	2,1	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	8,2	8,0	8,0	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	22,1	15,6	15,3	16,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)					
Ohne beruflichen Abschluss	24,3	26,5	27,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	45,4	49,4	49,0	47,3	46,2
Fachschulabschluss	11,6	10,9	10,8	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2,0	1,3	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	7,3	5,3	5,1	4,9	5,8
Hochschulabschluss	8,6	6,0	5,9	6,5	7,9
Promotion	/	0,7	0,8	1,0	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung					
Personen ohne Migrationshintergrund	81,4	86,5	87,3	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	18,6	13,5	12,7	16,7	19,2
Ausländer/-innen	8,8	4,6	3,9	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7,0	3,6	3,0	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,8	1,0	0,9	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,8	9,0	8,7	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,7	5,4	4,9	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,1	3,6	3,8	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,4	1,8	1,8	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,7	1,8	2,0	2,1	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)					
Bosnien und Herzegowina	/	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	/	0,8	1,5	2,4
Italien	/	/	2,2	2,9	5,2
Kasachstan	6,8	15,0	13,7	13,1	8,1
Kroatien	/	/	0,5	0,8	2,2
Niederlande	/	2,4	3,3	3,5	1,5
Österreich	/	1,6	1,7	1,0	2,3
Polen	14,8	15,2	15,5	15,6	13,1
Rumänien	/	/	1,0	1,4	3,8
Russische Föderation	12,8	13,7	14,0	14,3	8,6
Türkei	15,4	15,5	13,1	14,5	17,7
Ukraine	/	/	1,1	1,6	1,5
Sonstige	42,4	31,9	32,3	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt					
1956 - 1959	/	/	2,5	2,0	1,8
1960 - 1969	/	4,8	4,7	4,4	6,3
1970 - 1979	10,7	8,0	8,9	10,5	13,2
1980 - 1989	10,0	12,5	15,9	16,2	17,4
1990 - 1999	34,3	43,0	41,5	40,2	32,8
2000 - 2011	33,7	26,3	22,7	22,7	23,5
Unbekannt	/	3,2	3,9	4,1	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer					
Unter 5 Jahre	9,6	10,1	10,7	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	17,5	14,1	13,4	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	15,5	16,1	15,6	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	20,2	22,5	20,1	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	35,3	34,9	37,8	39,0	44,4
Unbekannt	/	2,1	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	18 078	84 704	733 303	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6 774	26 527	230 787	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	5 413	25 498	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4 295	24 629	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 279	6 636	58 879	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	317	1 414	14 732	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6 774	26 527	230 787	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	8 361	43 664	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	12	(52)	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 335	6 411	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	1 116	5 520	48 425	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	163	1 116	10 454	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	317	1 414	14 732	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	6 774	26 527	230 787	1 222 307	13 960 811
2 Personen	6 299	29 404	257 886	1 183 634	12 455 731
3 Personen	2 488	13 168	114 682	521 773	5 454 875
4 Personen	1 792	10 778	88 062	398 085	3 906 260
5 Personen	508	3 305	27 656	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	217	1 522	14 230	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4 062	18 032	164 081	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 330	8 173	78 176	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	12 686	58 499	491 046	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,5	31,3	31,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,9	30,1	30,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	23,8	29,1	28,1	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,1	7,8	8,0	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	2,0	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,5	31,3	31,5	34,7	37,2
Ehepaare	46,2	51,5	50,7	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,4	7,6	7,8	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	6,5	6,6	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	0,9	1,3	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	2,0	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	37,5	31,3	31,5	34,7	37,2
2 Personen	34,8	34,7	35,2	33,6	33,2
3 Personen	13,8	15,5	15,6	14,8	14,5
4 Personen	9,9	12,7	12,0	11,3	10,4
5 Personen	2,8	3,9	3,8	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	1,8	1,9	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,5	21,3	22,4	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,4	9,6	10,7	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,2	69,1	67,0	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	10 987	56 763	487 784	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	5 413	25 498	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4 295	24 629	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 279	6 636	58 879	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	8 361	43 664	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	12	(52)	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 335	6 411	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	163	1 116	10 454	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	1 116	5 520	48 425	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	6 279	29 878	262 881	1 192 399	12 429 861
3 Personen	2 409	12 978	112 561	509 509	5 313 244
4 Personen	1 760	10 499	84 409	381 723	3 706 717
5 Personen	419	2 660	21 151	100 614	942 856
6 und mehr Personen	120	748	6 782	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Buxtehude, Stadt	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	49,3	44,9	45,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	39,1	43,4	42,2	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,6	11,7	12,1	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,1	76,9	76,2	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,2	11,3	11,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	2,0	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	9,7	9,9	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,1	52,6	53,9	53,8	54,9
3 Personen	21,9	22,9	23,1	23,0	23,4
4 Personen	16,0	18,5	17,3	17,2	16,4
5 Personen	3,8	4,7	4,3	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,1	1,3	1,4	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einputersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einputersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

